587620-2026 - Zadávání

Německo – Bezpečnostní služby – Sicherheitsdienstleistungen
OJ S 164/2026 26/08/2026
Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim
Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH
E-mail: einkauf@helmholtz-hzi.de
Právní forma kupujícího: Veřejný podnik ovládaný ústředním orgánem státní správy
Činnost veřejného zadavatele: Zdravotnictví

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Sicherheitsdienstleistungen
Popis: OFFENES VERFAHREN Objektsicherungs- und Pfortendienst, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig Das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung mit Sitz in Braunschweig, betreibt als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Spitzenforschung auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten. Unsere Wissenschaftler_innen entwickeln neuartige Methoden und Strategien, um Infektionskrankheiten immer schneller und wirksamer bekämpfen zu können. Unser gemeinsames Ziel sind neuartige Ansätze zur Prävention, Diagnose und Therapie von Infektionskrankheiten. Im Zentrum unserer Forschung stehen bakterielle und virale Krankheitserreger, ihr Wechselspiel mit dem Immunsystem des Menschen und neue wirksame Wirkstoffe und Vakzine. Sehr geehrte Damen und Herren, im Rahmen einer Ausschreibung im Offenen Verfahren gemäß VgV (Vergabeverordnung) einschließlich der dort aufgeführten ergänzenden Unterlagen in elektronischer Form, bitten wir Sie um ein verbindliches, für uns kostenfreies Angebot (elektronisch in Textform) über: 1. LEISTUNGSUMFANG Die Durchführung der Objektsicherung beim Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig gemäß beigefügtem Leistungsverzeichnis 2. HINWEISE ZUM LEISTUNGSUMFANG a) Aufgaben: Die Objektsicherung beinhaltet die Aufgaben des Pforten-, Empfangs-, Alarm-, Poststellendienstes und Revierkontrollen, die im vorgenannten Leistungsverzeichnis näher beschrieben sind. b) Durchführung: Die Ausführung erfolgt ganzjährig über 7 Tage die Woche, 24 Stunden c) Weitere Hinweise: Reaktionszeit bei Personalausfällen oder bei kurzfristigem Personalbedarf durch spontan auftretende Gefährdungen darf max. 30 Minuten sein. Die einzusetzenden Sicherheitskräfte sind mindestens zwei Wochen vor Auftragsbeginn für das HZI kostenfrei vor Ort einzuweisen. Vertretungen für die Stamm-Sicherheitskräfte sind vom Auftragnehmer mindestens in zwei Tag- und Nachtschichten für das HZI kostenfrei einzuarbeiten und dem Auftraggeber 24 Stunden vor dem Einsatz namentlich bekannt zu geben (mit Ausnahme von Notfällen). Als Vertrags- und Kommunikationssprache ist deutsch festgelegt, darüber hinaus sind aktive englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich. 3. LEISTUNGSORT Leistungsort ist der Science Campus Braunschweig-Süd, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig 4. AUSFÜHRUNG DER LEISTUNGEN Gemäß § 4 VOL/B. 5. ORTSBESICHTIGUNG Der Anbieter kann sich vor Angebotsabgabe über die

örtlichen Gegebenheiten informieren. Eine Ortsbesichtigung ist mit dem Anbieter terminlich abzustimmen. 6. LAUFZEIT/ ABNAHMEVERPFLICHTUNG Die Dienstleistung wird mit Wirkung zum 01.12.2026 für die Dauer von 24 Monaten als Gesamtleistung mit Option auf zweimalige Verlängerung um jeweils ein Jahr (insg. max. 4 Jahre) vergeben. Eine Abnahmeverpflichtung seitens HZI kann aus den genannten Angaben nicht abgeleitet werden. 7. ABRECHNUNG / ZAHLUNG Die Vergütung erfolgt monatlich in Pauschalen nach Erbringung der Dienstleistung gegen Leistungsnachweis (Stundenaufzeichnung). Der Auftragnehmer erstellt für die im abgelaufenen Monat erbrachten Leistungen eine X-Rechnung und sendet sie dem HZI bis zum 10. des jeweils folgenden Monats zu. Die Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 30 Tagen netto, gerechnet vom Rechnungseingang. Die angebotenen Preispauschalen und Stundensätze gelten als Festpreise über die gesamte Vertragslaufzeit. Preisänderungen werden nur bis zu der Höhe der tariflichen Lohnerhöhungen bzw. aufgrund von Gesetzesänderungen auf Nachweis akzeptiert. 8. NACHWEISE Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen: • Eigenerklärungen über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz bezogen auf die Objektsicherungsleistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Unternehmens. • Referenzen der letzten 3 Jahre über bereits erbrachte Leistungen der geforderten Art mit Angabe der Adresse und Ansprechpartner. • Personelle Aufstellung Ihres Unternehmens mit Anzahl der Mitarbeiter mit Erfahrung im Bereich der Bewachung von Forschungseinrichtungen in der Region. • Eigenerklärung / Erläuterung, wie der Bieter bei kurzfristigen Personalausfällen oder bei spontan auftretenden Gefährdungen innerhalb von 30 Minuten die Bereitstellung von beim HZI eingewiesenen Sicherheitskräfte sicherstellen kann. • Darstellung / Beschreibung der geforderten Fragen zu den auftragsbezogenen Qualitätskriterien bzgl. Personal, Unternehmen, Management, Organisation und Ausrüstung auf dem Vordruck Leistungsverzeichnis / Wertungskriterien. • Nachweis über die Mitgliedschaft im Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW) • Nachweis über die Lohnzahlung nach gültigem Lohntarifvertag für Sicherheitsdienstleistungen im Land Niedersachen 2026 • Nachweis über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung • Eigenerklärung Involvenz • Eigenerklärung Antikorruption • Allgemeine Einkaufsbedingungen des HZI Bei präqualifizierten Unternehmen genügt die Angabe der Nummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) eingetragen sind. Alle geforderten auftragsbezogenen Nachweise und Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen. 9. ZUSCHLAGSKRITERIEN Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot nach folgenden Kriterien: 1. Preis 40 % 2. Qualität 60 % mit den Unterkriterien: Personal 18% Unternehmen 15% Management 3% Organisation 18% Ausrüstung 6%
Identifikátor řízení: 330bd7ef-664e-4428-aab1-c15b11e78c90
Typ řízení: Otevřené
Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby
Hlavní klasifikace (cpv): 79710000 Bezpečnostní služby

2.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)
Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Právní základ:
Směrnice 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Zadávací dokumentace

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Sicherheitsdienstleistungen

Popis: OFFENES VERFAHREN Objektsicherungs- und Pfortendienst, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig Das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung mit Sitz in Braunschweig, betreibt als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Spitzenforschung auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten. Unsere Wissenschaftler_innen entwickeln neuartige Methoden und Strategien, um Infektionskrankheiten immer schneller und wirksamer bekämpfen zu können. Unser gemeinsames Ziel sind neuartige Ansätze zur Prävention, Diagnose und Therapie von Infektionskrankheiten. Im Zentrum unserer Forschung stehen bakterielle und virale Krankheitserreger, ihr Wechselspiel mit dem Immunsystem des Menschen und neue wirksame Wirkstoffe und Vakzine. Sehr geehrte Damen und Herren, im Rahmen einer Ausschreibung im Offenen Verfahren gemäß VgV (Vergabeverordnung) einschließlich der dort aufgeführten ergänzenden Unterlagen in elektronischer Form, bitten wir Sie um ein verbindliches, für uns kostenfreies Angebot (elektronisch in Textform) über: 1. LEISTUNGSUMFANG Die Durchführung der Objektsicherung beim Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig gemäß beigefügtem Leistungsverzeichnis 2. HINWEISE ZUM LEISTUNGSUMFANG a) Aufgaben: Die Objektsicherung beinhaltet die Aufgaben des Pforten-, Empfangs-, Alarm-, Poststellendienstes und Revierkontrollen, die im vorgenannten Leistungsverzeichnis näher beschrieben sind. b) Durchführung: Die Ausführung erfolgt ganzjährig über 7 Tage die Woche, 24 Stunden c) Weitere Hinweise: Reaktionszeit bei Personalausfällen oder bei kurzfristigem Personalbedarf durch spontan auftretende Gefährdungen darf max. 30 Minuten sein. Die einzusetzenden Sicherheitskräfte sind mindestens zwei Wochen vor Auftragsbeginn für das HZI kostenfrei vor Ort einzuweisen. Vertretungen für die Stamm-Sicherheitskräfte sind vom Auftragnehmer mindestens in zwei Tag- und Nachtschichten für das HZI kostenfrei einzuarbeiten und dem Auftraggeber 24 Stunden vor dem Einsatz namentlich bekannt zu geben (mit Ausnahme von Notfällen). Als Vertrags- und Kommunikationssprache ist deutsch festgelegt, darüber hinaus sind aktive englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich. 3. LEISTUNGSORT Leistungsort ist der Science Campus Braunschweig-Süd, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig 4. AUSFÜHRUNG DER LEISTUNGEN Gemäß § 4 VOL/B. 5. ORTSBESICHTIGUNG Der Anbieter kann sich vor Angebotsabgabe über die örtlichen Gegebenheiten informieren. Eine Ortsbesichtigung ist mit dem Anbieter terminlich abzustimmen. 6. LAUFZEIT/ ABNAHMEVERPFLICHTUNG Die Dienstleistung wird mit Wirkung zum 01.12.2026 für die Dauer von 24 Monaten als Gesamtleistung mit Option auf zweimalige Verlängerung um jeweils ein Jahr (insg. max. 4 Jahre) vergeben. Eine Abnahmeverpflichtung seitens HZI kann aus den genannten Angaben nicht abgeleitet werden. 7. ABRECHNUNG / ZAHLUNG Die Vergütung erfolgt monatlich in Pauschalen nach Erbringung der Dienstleistung gegen Leistungsnachweis (Stundenaufzeichnung). Der Auftragnehmer erstellt für die im abgelaufenen Monat erbrachten Leistungen eine X-Rechnung und sendet sie dem HZI bis zum 10. des jeweils folgenden Monats zu. Die Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 30 Tagen netto, gerechnet vom Rechnungseingang. Die angebotenen Preispauschalen und Stundensätze gelten als Festpreise über die gesamte Vertragslaufzeit. Preisänderungen werden nur bis zu der Höhe der tariflichen Lohnerhöhungen bzw. aufgrund

von Gesetzesänderungen auf Nachweis akzeptiert. 8. NACHWEISE Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen: • Eigenerklärungen über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz bezogen auf die Objektsicherungsleistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Unternehmens. • Referenzen der letzten 3 Jahre über bereits erbrachte Leistungen der geforderten Art mit Angabe der Adresse und Ansprechpartner. • Personelle Aufstellung Ihres Unternehmens mit Anzahl der Mitarbeiter mit Erfahrung im Bereich der Bewachung von Forschungseinrichtungen in der Region. • Eigenerklärung / Erläuterung, wie der Bieter bei kurzfristigen Personalausfällen oder bei spontan auftretenden Gefährdungen innerhalb von 30 Minuten die Bereitstellung von beim HZI eingewiesenen Sicherheitskräfte sicherstellen kann. • Darstellung / Beschreibung der geforderten Fragen zu den auftragsbezogenen Qualitätskriterien bzgl. Personal, Unternehmen, Management, Organisation und Ausrüstung auf dem Vordruck Leistungsverzeichnis / Wertungskriterien. • Nachweis über die Mitgliedschaft im Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW) • Nachweis über die Lohnzahlung nach gültigem Lohntarifvertag für Sicherheitsdienstleistungen im Land Niedersachen 2026 • Nachweis über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung • Eigenerklärung Involvenz • Eigenerklärung Antikorruption • Allgemeine Einkaufsbedingungen des HZI Bei präqualifizierten Unternehmen genügt die Angabe der Nummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) eingetragen sind. Alle geforderten auftragsbezogenen Nachweise und Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen. 9. ZUSCHLAGSKRITERIEN Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot nach folgenden Kriterien: 1. Preis 40 % 2. Qualität 60 % mit den Unterkriterien: Personal 18% Unternehmen 15% Management 3% Organisation 18% Ausrüstung 6%
Interní identifikátor: LOT-0001 101/006/2026

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby
Hlavní klasifikace (cpv): 79713000 Strážní služby

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)
Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 01/12/2026
Jiná doba: Neznámý

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 2
Další informace o obnovení: Der Vertrag kann maximal 2 mal um je 1 Jahr verlängert werden.

5.1.6. Obecné informace

Jedná se o opakující se zadávací řízení
Vyhrazená účast:
Účast není vyhrazena.
Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU
Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ne
Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Zadávací dokumentace

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:
Typ: Cena
Popis: 40 %
Kritérium:
Typ: Kvalita
Popis: 60 %

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina
Adresa zadávací dokumentace: https://www.subreport.de/E13774757

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:
Elektronické podání: Požadována
Adresa pro podání: https://www.subreport.de/E13774757
Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina
Elektronický katalog: Nepovolena
Varianty: Nepovolena
Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena
Lhůta pro doručení nabídek: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas
Doba, po kterou musí nabídka zůstat platná: 36 Dny
Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:
Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.
Další informace: Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.
Informace o veřejném otvírání nabídek:
Datum otevření: 25/09/2026 10:15:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas
Smluvní podmínky:
Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne
Elektronická fakturace: Požadována
Bude použito elektronické objednávání: ano
Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:
Žádná rámcová dohoda
Informace o dynamickém nákupním systému:
Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH
Informace o lhůtách pro přezkum: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer und dem Vergabesenat (§§ 155 ff. GWB). Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein etwaiger Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, wobei der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB unberührt bleibt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Auftraggeber ist zur Absendung einer Bieterinformation spätestens 10 Tage vor Zuschlagserteilung verpflichtet (§134 GWB), Nach Zuschlagserteilung (Vertragsschluss) ist ein Nachprüfungsantrag nicht mehr zulässig. Ausgenommen sind Anträge auf Feststellung einer Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 GWB, also wegen Verletzung der vorgenannten Pflicht zur Bieterinformation und Einhaltung der Wartefrist gem. § 134 GWB oder wegen unzulässiger Vergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU. Solche Anträge auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages sind nach § 135 Abs. 3 GWB nur innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags zulässig, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung dieser Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH
Registrační číslo: Leitweg-ID 992-80177-07
Poštovní adresa: Inhoffenstr. 7
Obec: Braunschweig
PSČ: 38124
Nižší územní jednotka země (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)
Země: Německo
E-mail: einkauf@helmholtz-hzi.de
Telefon: +49 53 1 61 81 23 01
Internetová adresa: https://www.helmholtz-hzi.de
Úlohy této organizace:
Kupující
Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83
Obec: Bonn
PSČ: 53119
Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Země: Německo
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100
Úlohy této organizace:
TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: ffdfbeaf-fe9a-407a-abee-531f0fad33a2 - 01
Druh formuláře: Zadávání
Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim
Podtyp oznámení: 16
Datum odeslání oznámení: 24/08/2026 10:12:43 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas
Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina
Číslo zveřejnění oznámení: 587620-2026
Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 164/2026
Datum zveřejnění: 26/08/2026